

Grußwort des Botschafters der Italienischen Republik, S.E. Michele Valensise:

Liebe Italienfreunde,

es besteht bis heute eine tiefe Verbundenheit zwischen unseren beiden Ländern, die durch Neugierde, Bewunderung und Solidarität geprägt ist. Italien und Deutschland haben sich in vielfältigster Weise im Laufe der Geschichte gegenseitig beeinflusst. Die Ergebnisse dieses fruchtbaren Austauschs schlagen sich unbestritten und für alle sichtbar in der Kunst, der Wissenschaft, der Architektur und natürlich im geeinten Europa nieder. Die Städtepartnerschaft Florenz – Kassel, welche seit 1952 besteht, ist hierfür ein gutes Beispiel. Seitdem liest sich die Geschichte und Arbeit der DIG Kassel wie ein gutes spannendes Buch, welches Aufschluss gibt über die vielen kulturellen Aktivitäten und die Leidenschaft seiner Mitglieder. Sie haben diese Städtepartnerschaft und Freundschaft mit Leben erfüllt; heute sind es 60 Jahre, auf die sie zurückblicken kann und das sicherlich mit Stolz. Zu Recht, denn als Forum und Vermittler hat sie dazu beigetragen, das gegenseitige Kennenlernen zu vertiefen, das Verständnis füreinander stetig zu steigern und durch den kontinuierlichen Ausbau von Netzwerken und Kontakten langjährige Freundschaften und eben jene Zusammenarbeit zu initiieren, die Früchte trägt.

Die Deutsch-Italienischen Gesellschaften sind zu einem wichtigen Bestandteil der deutsch-italienischen Kulturbeziehungen geworden, denn sie haben die Möglichkeit, durch ihr generationsübergreifendes Bildungsangebot, welches auf die sich wandelnden Themen, Tendenzen und Schwerpunkte in Kultur und Gesellschaft besonders zeitnah eingehen kann, tatsächlich interessierte Mitbürger vor Ort zu erreichen. Ich denke dabei an Museums- und Konzertbesuche, Buchpräsentationen, Filmvorführungen, Sprachkurse, Kulturreisen sowie die Förderung des Jugendaustauschs und nicht zuletzt die seit 1989 alle 2 Jahre abwechselnd in Deutschland und in Italien stattfindenden Kulturbörsen. Ein Angebot, dessen Vielfalt in deutschen Städten die Arbeit der Botschaft, Konsulate und Kulturinstitute ergänzt und zur kontinuierlichen Stärkung und Entwicklung der bilateralen Kulturbeziehungen im Rahmen der europäischen Integration beiträgt.

Wir wissen alle, dass die Kultur in der Lage ist, Brücken zu bauen und durch eine ganz eigene, sensible Sprache Menschen erreicht, sie berührt und die Solidarität zwischen ihnen fördert. Nur die Ausdauer und Mithilfe jedes einzelnen Mitgliedes der DIG ermöglicht diesen Brückenschlag, denn Sie – liebe Italienfreunde und -kenner – sind unsere Satelliten in der Umlaufbahn der deutsch-italienischen Kulturbeziehungen. An dieser Stelle möchte ich daher die Gelegenheit nutzen, meinen außerordentlichen Dank und meine Wertschätzung zu formulieren.

Die Vereinbarung über die Städtepartnerschaft Florenz – Kassel beruft sich in § 3 auf die Hervorhebung der Kunst und Kultur als Schwerpunkt des Austauschs zwischen den beiden Städten. Ich denke, angesichts der bevorstehenden dOCUMENTA-Eröffnung unter der Teilnahme bekannter italienischer Künstler und der XII. Deutsch-Italienischen Kulturbörse unter dem Motto „WeltKulturErben“ erfüllt sich dieser Auftrag auch ausgezeichnet in diesem Jahr.

Michele Valensise  
(Botschafter der Italienischen Republik)